



TRANSFORM 10

NEWSLETTER

AUSGABE

www.transform-10.de

IFG Ingolstadt AöR

7

Der Newsletter von transform.10
aus der Region 10.

Wagnerwirtsgasse 2
85049 Ingolstadt



TRANSFORM 10

After Work

connect | inspire | innovate

Gestalten Sie mit uns die transform.10 x AfterWork-Reihe 2025!

Unsere transform.10 x AfterWork-Reihe geht in die nächste Runde – und Sie können aktiv mitbestimmen, welche Themen im Fokus stehen.

Im vergangenen Jahr haben wir inspirierende Impulse gesetzt und spannende Diskussionen zu relevanten Zukunftsthemen geführt. Jetzt möchten wir unser Angebot noch gezielter auf die Interessen und Herausforderungen unseres Netzwerks ausrichten. Dafür brauchen wir Ihr Feedback!

Über unsere Themenabfrage haben Sie die Möglichkeit die transform.10 x AfterWork-Reihe mit zu gestalten und eigene Themenvorschläge einzubringen. Zudem können Sie die Chance nutzen ihr eigenes Unternehmen im Rahmen dieser Veranstaltungsreihe vorzustellen und wertvolle Einblicke zu geben.

Warum mitmachen?

- ✓ Bestimmen Sie aktiv die Themenschwerpunkte der transform.10 x AfterWork-Reihe 2025
- ✓ Bringen Sie Ihre eigenen Ideen und Perspektiven ein
- ✓ Nutzen Sie die Möglichkeit, Ihr Unternehmen und Ihre Expertise einem interessierten Netzwerk zu präsentieren

Je mehr Rückmeldungen wir erhalten, desto besser können wir die Veranstaltungen auf Ihre Bedürfnisse eingehen. **Nehmen Sie sich kurz Zeit und machen Sie mit!**

Jetzt an der Themenabfrage teilnehmen:

<https://transform10.limesurvey.net/516882?lang=de>

Wir freuen uns auf Ihr Feedback und darauf, gemeinsam mit Ihnen eine spannende AfterWork-Reihe 2025 zu gestalten.

Schulungs-angebote

mehr auf Seite 10

Veranstaltungs-tipps

ab Seite 3

Gemeinsam die Zukunft der Region Ingolstadt gestalten - Transformationskonferenz

Die Region Ingolstadt befindet sich in einer transformativen Zeit – und wir gestalten diesen Wandel aktiv mit!

Am 13. März versammelten sich auf Einladung von Staatsminister Hubert Aiwanger mehr als 50 Schlüsselakteure aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik zur Regionalen Transformationskonferenz in Ingolstadt. Im Zentrum der Konferenz standen die aktuellen Herausforderungen des strukturellen Wandels, seine Auswirkungen auf Unternehmen und Institutionen sowie die Frage nach den richtigen politischen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen.

Nach einem einleitenden Impuls von Prof. Dr. Georg Rosenfeld zum Thema „Standortbestimmung Transformation“ präsentierte Dr.-Ing. Christof Messner ([IN-Campus GmbH](#)) den „Masterplan Transformation“ und zeigte, wie der IN-Campus als Innovationsmotor für Unternehmen und Forschungseinrichtungen der Region wirken kann. Josef Schmidt ([digital workbench gmbh](#)) verdeutlichte in seinem Beitrag die Bedeutung von Hochtechnologie und digitaler Innovation als Schlüssel zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit. Ergänzend gab Dr. Sabine Jarothe (Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie) einen Überblick über die vielfältigen Förder- und Unterstützungsprogramme für Unternehmen und regionale Akteure.

In einer offenen und engagierten Diskussionsrunde wurde klar: Die Transformation ist kein Sprint, sondern ein Marathon. Sie erfordert langfristige Zusammenarbeit, kreative Lösungen und stabile Rahmenbedingungen. Für die Region10 bedeutet das, dass wir eine starke Verantwortungsgemeinschaft vor Ort brauchen – um Themen wie Fachkräftesicherung, Digitalisierung und den wirtschaftlichen Wandel aktiv und nachhaltig zu gestalten.

Die Wirtschaftsvertreter appellierten an die Bayerische Politik, innovationsfreundliche und unbürokratische Strukturen zu schaffen, um die Zukunftsfähigkeit und Attraktivität der Region weiter zu stärken.

Als transform.10 verstehen wir uns als aktiven Teil dieser Verantwortungsgemeinschaft. Mit unserem Netzwerk, praxisnahen Impulsen und gezieltem Wissenstransfer leisten wir unseren Beitrag, damit die Region nachhaltig und zukunftsorientiert aufgestellt ist. Lassen Sie uns gemeinsam die Transformation der Region Ingolstadt positiv gestalten!

Wir bedanken uns herzlich beim Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie für die Einladung sowie bei allen Teilnehmenden für den wertvollen Austausch und das gemeinsame Engagement.

[Die Broschüre zur Konferenz gibt es hier!](#)



Bayerischer Transformationskongress für die Automobil- und Zulieferindustrie

Die Automobilindustrie befindet sich im Wandel – und Bayern treibt diesen Wandel aktiv voran. Mit dem Bayerischen Transformationskongress 2025 bietet das Netzwerk transform.by allen Akteuren eine Plattform, um die Herausforderungen der Transformation zu diskutieren und neue Chancen für Wirtschaft und Gesellschaft zu erschließen. Mit Impulsen von Staatsministerin Ulrike Scharf und Staatsminister Hubert Aiwanger sowie hochkarätigen Vertreterinnen und Vertretern führender OEMs und Zulieferer setzen wir **am 2. Juni 2025** wegweisende Akzente.

Warum teilnehmen?

Erleben Sie Keynote-Speaker und Podiumsdiskussionen mit Vertreterinnen und Vertretern aus Politik, Arbeitnehmer- und Arbeitgeberverbänden sowie Expertinnen und Experten aus der Wirtschaft, die Einblicke in globale Trends und Best Practices für die Transformation der Automobilindustrie bieten. Knüpfen Sie wertvolle Kontakte zu Unternehmen, Institutionen sowie Expertinnen und Experten aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik.

Lassen Sie sich von aktuellen Studienergebnissen zur Automobilindustrie und den Erkenntnissen des transform.by Netzwerks inspirieren. Entdecken Sie innovative Lösungen und konkrete Angebote, einschließlich der Ergebnisse und Angebote des transform.by Netzwerks, um die Transformation in Ihrem Unternehmen erfolgreich zu gestalten.

Für wen ist der Kongress gedacht?

Der Transformationskongress richtet sich an:

- Unternehmen der Fahrzeug- und Zulieferindustrie, insbesondere kleine und mittlere Unternehmen (KMU)
- Wirtschaftskammern sowie wirtschaftsnahe Multiplikatoren
- Gewerkschaften und Betriebsräte
- Kommunen, Wirtschaftsförderungseinrichtungen, Technologie- und Gründerzentren
- Universitäre sowie außeruniversitäre Forschungs- und Technologieeinrichtungen
- Politik, Medien und weitere Interessierte

Verpassen Sie nicht die Gelegenheit, Teil einer der bedeutendsten Veranstaltungen zur Transformation der Wirtschaft in Bayern zu sein. Melden Sie sich jetzt an und sichern Sie sich Ihren Platz!

2. Juni 2025
09:00 – 18:00 Uhr
Maritim Congress Centrum Ingolstadt
Gießerei-Platz 1
85049 Ingolstadt

Jetzt anmelden!



Quelle: transform.by / Bayern Innovativ

IT4KIDS – MINT-Kurse für Kinder und Jugendliche

Zusammen mit unserem Kooperationspartner SC-DigiTrain bieten wir kostenlose IT4Kids-Kurse für Kinder & Jugendliche in der Region 10 an.

Im Rahmen dieser MINT-Kurse sollen Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene für die Bereiche Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik begeistert werden und ihnen soll in diesen verschiedenen Technologiebereichen Wissen vermittelt werden. In den Kursen sammeln die Kinder spielerisch praxisnahe Erfahrungen in der Programmierung und erstellen ihre eigenen Hightech-Projekte.

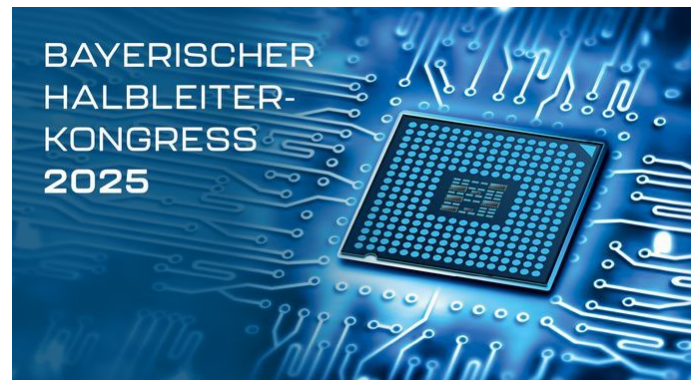
Die Kurse finden in Präsenz statt und können über folgenden Link gebucht werden:

www.sc-digitrain.com



Bayerischer Halbleiter-Kongress 2025

Bayern ist einer der europaweit führenden Standorte für die Halbleiter- und Mikroelektronikindustrie. Um die Branche und den Wirtschaftsstandort weiter zu stärken und Lieferketten resilienter zu machen, hat das Bayerische Wirtschaftsministerium 2021 die Halbleiter-Initiative gestartet.



Quelle: Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Mit dem 4. Bayerischen Halbleiter Kongress setzt das Wirtschaftsministerium den erfolgreichen bayerischen Branchentreff fort. Freuen Sie sich auf informative Vorträge und Diskussionen mit renommierten Expertinnen und Experten zur aktuellen Situation sowie den künftigen Herausforderungen und Entwicklungsmöglichkeiten. Es ist Zeit für den nächsten Schritt in der bayerischen Halbleiter-Initiative. Seien Sie dabei!

2. Juni 2025
10:00 – 19:00 Uhr
Einlass und Fachmesse ab 9:00 Uhr

Infos & Anmeldung!

Design Offices „Macherei“
Weißenstephaner Str. 12
81673 München

Was kostet es, nichts zu tun? Unternehmen zwischen Fachkräftemangel und Motivationstief

Auftaktforum „Sturmerprobt statt ausgebrannt – Resilienz rechnet sich“

Fachkräftemangel, steigende Krankenstände und wirtschaftliche Unsicherheit setzen Unternehmen zunehmend unter Druck. Wer inmitten dieser Herausforderungen nicht in die Gesundheit und Resilienz der Mitarbeitenden investiert, riskiert hohe Fehlzeiten, demotivierte Teams und den Verlust wertvoller Fachkräfte. Gerade jetzt braucht es gezielte Maßnahmen, um stabil zu bleiben und gestärkt aus schwierigen Zeiten hervorzugehen.

Das Auftaktforum "Sturmerprobt statt ausgebrannt – Resilienz rechnet sich" des Regionalmanagements IRMA am 19. Mai im Stadttheater Ingolstadt bietet praxisnahe Lösungen, wie Unternehmen mit einfachen Maßnahmen ihre Zukunftsfähigkeit sichern können.

Was erwartet die Teilnehmenden?

Prof. Dr. Carsten C. Schermuly zeigt in seiner Keynote, wie Unternehmen durch psychologisches Empowerment, also durch die Wahrnehmung von Bedeutsamkeit, Kompetenz, Selbstbestimmung und Einfluss, ihre Teams stärken und langfristig motivieren. Im Real Talk "Was kostet es, nichts zu tun?" berichten Unternehmer/-innen aus der Region über die Folgen mangelnder Investitionen in Mitarbeitende und wie gezielte Maßnahmen Gesundheitsrisiken senken und den Unternehmenserfolg sichern können. Praktische Lösungen bieten zudem die Deep Dive Sessions zu Themen wie kostengünstige Gesundheitsförderung, resiliente Führung und gezielte Mitarbeiterbindung.

Kooperationspartner der Veranstaltung ist die AOK Bayern, die vor Ort über Fördermöglichkeiten und praxisnahe BGM-Maßnahmen mit geringem Budget informiert.



Mo 19. Mai 2025
Stadttheater Ingolstadt

Wake-up Call:
**Sturmerprobt
statt ausgebrannt –
Resilienz rechnet
sich.**

IRMA | Resilienz rechnet sich.

Quelle: Regionalmanagement IRMA e. V.

19. Mai 2025
Ab 13:00 Uhr
Stadttheater Ingolstadt
85049 Ingolstadt

**Jetzt
anmelden!**

Wenn aus "die Anderen" ein "Wir" wird - Generationen verstehen, vertrauen und verbinden

Das f-bb lädt zum Tagesworkshop "Wenn aus 'die Anderen' ein 'Wir' wird - Generationen verstehen, vertrauen und verbinden" ein. Im Rahmen des Projekts transform.by unterstützen wir Unternehmen der Automobil- und Zulieferindustrie bei der Transformation.

Gemeinsam mit Stephan Kortmann (ACTP) erkunden die Teilnehmenden Werte, Erwartungen und Arbeitsweisen verschiedener Generationen. Zudem lernen sie Strategien kennen, die bei der Führung altersgemischter Teams helfen und die Zusammenarbeit von Teams stärken.

Bonus: Die Veranstaltung ist kostenfrei und für das leibliche Wohl ist gesorgt.

08. April 2025 (Anmeldeschluss 04. April 2025)

09:00 – 17:00 Uhr

Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb)

Rollnerstraße 14

90408 Nürnberg

Infos & Anmeldung

Innovationswerkstatt „Nutzung von Mobilitätsdaten für neue Geschäftsmodelle“

Was ist die Innovationswerkstatt?

Die Innovationswerkstatt leitet eine kleine ausgewählte Gruppe von Unternehmen an, neue Geschäftsmodelle mit (öffentlich) vorhandenen Mobilitätsdaten zu entwickeln. Ziel ist es, Unternehmen die Möglichkeit zu eröffnen, ihr eigenes Produkt- und Dienstleistungsportfolio zu erweitern. Als erster Schritt wurde hierzu bereits die „Mobilitätsdatenplattform Ingolstadt“ geschaffen. Diese bündelt zur wirtschaftlichen Nutzung verschiedene Mobilitätsdaten z. B. ÖPNV-Daten, Sensorikdaten, uvm.

In der Innovationswerkstatt bündeln wir nun kreative und innovative Unternehmen zu einer Gruppe. Ziel dieser Gruppe ist es, gemeinsam neue Märkte zu erschließen, indem neue Marktlösungen angeboten werden.

Was sind Ihre Mehrwerte?

- Engere Zusammenarbeit mit anderen Unternehmen aus den Bereichen Data Analytics, Data Business Models etc.
- Nachhaltige Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit / Innovationskraft Ihres Unternehmens
- Möglichkeiten zur Diversifizierung und damit Verminderung des unternehmerischen Risikos (Stärkung der Resilienz)
- Beitrag zum volkswirtschaftlichen Wachstum der Region, durch Erschließung neuer Wertschöpfungspotenziale
- Vernetzung mit der Technischen Hochschule Ingolstadt, dem bayerischen KI-Wissenschaftsknoten

Wer kann an der Innovationswerkstatt teilnehmen?

Zur Teilnahme berechtigt sind kleine und mittlere Unternehmen (KMU) sowie weitere mittelständische Unternehmen.

Bei Interesse melden Sie sich gerne unter trafo10@ingolstadt.de!
Gerne nehmen wir mit Ihnen Kontakt auf, um weitere Informationen in einem persönlichen Gespräch mitzuteilen.

Mobilitätsdatenplattform

Ingolstadt Wir verwalten, Sie nutzen.

Ein tiefer Einblick in die Mobilitätslandschaft von Ingolstadt

AININ arbeitet mit Partnern aus **Wissenschaft, Wirtschaft und Kommunen** daran, die großen Mengen an **Mobilitätsdaten** in Verkehrssystemen **sichtbar und nutzbar** zu machen.

Dafür wurde die **Mobilitätsdatenplattform Ingolstadt (MDI)** geschaffen, die Datenquellen darstellt und Zugangswege bietet. Der MDI soll als **zentrale Anlaufstelle** für den Austausch von Mobilitätsdaten dienen und **Forschung sowie Entwicklung** fördern.

Bespiele für Datennutzung

- » Datennutzung für Simulationszwecke
- » Trainingsmöglichkeit von (KI-)Algorithmen
- » Validierung eigener Geschäftsmodelle
- » (Weiter-)Entwicklung eigener Produkte und Tools
- » Entwicklung digitaler Zwillinge

Entdecken Sie
hier konkrete
Nutzungsszenarien

www.ainin.de/use-cases



Wie komme ich an Daten?

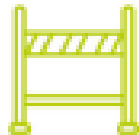
- 1 Aufruf der Datenbank auf der Website der Mobilitätsdatenplattform Ingolstadt:
www.ainin.de/mobilitaets-datenkatalog



- 2 Aus welcher Kategorie möchten Sie Daten beziehen?
Sie haben die Auswahl aus 10 verschiedenen Kategorien.



Verkehr



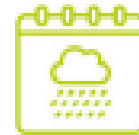
Baustellen- und
Straßenzustand



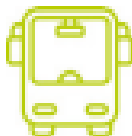
Parken



Elektromobilität



Wetter



ÖPNV



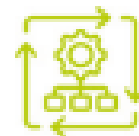
Sensordaten



Modelle und
Simulationen



Mobilitäts-
angebote



Infrastruktur

- 3 Unter jeder Kategorie verbirgt sich eine Datenbank mit entsprechenden Datensätzen.

- 4 Bei Interesse an einem Datensatz treten Sie bitte direkt mit den entsprechenden Datenhaltern in Kontakt.

Die Kontaktmöglichkeit ist beim jeweiligen Datensatz angegeben.

Mehr Infos zum KI-
Ökosystem Ingolstadt
und KI-Projekten.

Besuchen Sie uns auf
www.ainin.de

A I N I N





22. Mai 2025



Maritim Congress Center Ingolstadt



aimotion.de



Seien Sie bei der BAIOSPHERE CONFERENCE MOBILITY - BAI.CON 2025 dabei!

Freuen Sie sich auf ein erstklassiges Programm, das sich mit der spannenden Zukunft der Mobilität durch Künstliche Intelligenz beschäftigt.

[Infos & Anmeldung hier!](#)

Die folgenden Themen stehen im Fokus:

- Autonomes Fahren
- Unbemanntes Fliegen
- KI in der Produktion
- KI-gestützter Verkehr & öffentlicher Nahverkehr (ÖPNV)

Lernen Sie außerdem den BAIOSPHERE KI-Kompass kennen und erkunden Sie dieses innovative KI-Tool gemeinsam mit uns.

Neben inspirierenden Vorträgen wird es beim Lunch und in den Pausen ausreichend Gelegenheit für Networking und Austausch geben.

„Interieur im Automobil x InSuM“ Zukunft gestalten trotz Branchenkrise

Die renommierte Fachkonferenz „Interieur im Automobil x InSuM“ wird größer und findet am **13. und 14. Mai 2025** im Audi Sportpark Ingolstadt statt – dieses Mal in Kooperation mit InSuM, dem Interior-Hub for Sustainable Mobility.

Somit wird sie zum Place-to-be für die gesamte Wertschöpfungskette der Automobilbranche – von OEMs über KMUs und Start-ups bis hin zur Wissenschaft und bietet noch mehr Raum für Innovation und Vernetzung rund um den automobilen Innenraum der Zukunft.

Worum geht es?

- Strategie- und Zukunftstrends im Automobilinterieur
- Globale Märkte: Wachstum & Potenziale, u.a. mit dem Beitrag „Designing automobiles for a new paradigm of customer lifestyles & global priorities“ von Mahindra
- Nachhaltigkeit als Treiber für Innovation, u. a. mit dem Beitrag „Sustainable Roof: Innovative Dachsysteme für Nachhaltigkeit“ von Webasto Roof & Components SE
- User Experience als Differenzierungsfaktor, u. a. mit dem Beitrag „Light art mindset creates well-being in automotive interiors“ von feno GmbH

Wer ist dabei?

Hochkarätige Speaker aus Wirtschaft und Wissenschaft teilen Ihr Wissen zu oben genannten Themen in spannenden Fachvorträgen, wie z.B. **Audi, Volkswagen, BMW, Webasto, Mahindra, Chery International, feno GmbH, UPM, Dolby, Harman Automotive**. Darüber hinaus werden wie schon im letzten Jahr über 200 Branchenexpertinnen und -experten erwartet, die mit uns das Interieur der Zukunft gestalten möchten.

Was ist neu?

Erstmals werden parallele Workshop Sessions zu Interior Trends und den wichtigsten Zukunftsthemen des Interieurs angeboten, wie z. B.:

- Funktionalisierung von Oberflächen
- Biobasierte Kunststoffe – Einsatz von Rezyklaten
- Interieur im hochautomatisierten Fahrzeug
- User Experience als Differenzierungsfaktor
- Recycling textiler Komponenten

Und sonst noch?

- Hören Sie inspirierende Keynotes, u. a. von Audi und BMW
- Informieren Sie sich über die neuesten Interior-Lösungen auf unserer Fachausstellung
- Genießen Sie mit uns in sommerlicher Stadionatmosphäre auf unserem Abendevent Strategie & Zukunftstrends im Automobilinterieur

[Infos & Anmeldung hier!](#)



Interieur im Automobil x InSuM

13. & 14. MAI 2025 | INGOLSTADT

Quelle: Bayern Innovativ

Jetzt teilnehmen: Online-Befragung zur Evaluation der Transformationsnetzwerke

Die Transformation der Fahrzeugindustrie ist in vollem Gange – und Ihr Feedback ist gefragt. Im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) führen die **KMU Forschung Austria und Kerlen Evaluation** eine Online-Befragung zur Evaluation des Förderrahmens „Zukunftsinvestitionen Fahrzeughersteller und Zulieferindustrie“ durch.

Ziel der Befragung ist es, die **Auswirkungen und den Nutzen der Transformationsnetzwerke** für die regionale Entwicklung der Fahrzeugindustrie aus Sicht der Mitwirkenden, Teilnehmenden und Interessierten zu erfassen.

Wir laden Sie herzlich ein, sich an der Befragung zu beteiligen. Ihre Rückmeldungen liefern wertvolle Erkenntnisse zur Weiterentwicklung unseres Netzwerks und fließen direkt in die Gestaltung zukünftiger Fördermaßnahmen ein.

Die Beantwortung dauert etwa 15 Minuten und ist noch bis zum 22. April 2025 möglich.

Jetzt an der Befragung teilnehmen: [Link zur Umfrage]

Sollte der Link nicht direkt funktionieren, kopieren Sie bitte folgende Adresse in Ihren Browser:

<https://onlinefb.kmf.ac.at/index.php/963491?lang=de&token=E8255K>

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Bayerisches Technologieförderungs-Programm plus (BayTP+)

Das **Bayerische Technologieförderungs-Programm plus (BayTP+)** unterstützt kleine und mittlere Unternehmen (**KMU**) in Bayern bei der Entwicklung innovativer Produkte, Verfahren und Dienstleistungen. Ziel ist es, die **Wettbewerbsfähigkeit** bayerischer Unternehmen durch technologische Innovationen zu stärken.

Wer wird gefördert?

BayTP+ richtet sich an **KMU**, die technologieorientierte Entwicklungsprojekte durchführen oder neue Technologien in ihren Betrieb integrieren möchten. Besonders gefördert werden Vorhaben in **Digitalisierung, Nachhaltigkeit, Ressourceneffizienz, neuen Materialien, KI und Automatisierung**.

Was wird gefördert?

- ✓ Unterstützt werden **Forschungs- und Entwicklungsprojekte (FuE)** sowie die **Anwendung neuer Technologien** im Unternehmen, darunter:
- ✓ **Experimentelle Entwicklung** – Umsetzung von Forschungsergebnissen in marktreife Lösungen
Technologieanpassungen – Integration neuer Technologien in bestehende Prozesse
- ✓ **Markteinführung innovativer Produkte**

Wie hoch ist die Förderung?

Die Förderung erfolgt als **Zuschuss** und kann **bis zu 50 % der förderfähigen Kosten** betragen – abhängig von Unternehmensgröße und Innovationsgrad des Projekts.

Wie kann man sich bewerben?

Anträge können **ganzjährig** eingereicht werden. Die Prüfung erfolgt durch **Bayern Innovativ** in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Wirtschaftsministerium.

Nutzen Sie die Chance, Ihr Unternehmen mit **innovativen Technologien** voranzubringen!

Alle Infos und die Antragstellung finden Sie hier:

[BayTP+ – Bayern Innovativ](#)

Förderlinie „Mobilität - Innovative Antriebstechnologien für mobile Anwendungen“

Das **Bayerische Verbundforschungsprogramm (BayVFP)** unterstützt Forschungs-, Entwicklungs- und Innovationsvorhaben (FuEul) im Bereich Mobilität. Besonders gefördert werden Projekte zu innovativen Antriebstechnologien für mobile Anwendungen. Ziel ist es, neue oder verbesserte Technologien zu entwickeln und Bayern als Technologiestandort weiter zu stärken.

Wer wird gefördert?

BayVFP richtet sich an Unternehmen und Forschungseinrichtungen, die gemeinsam in Verbundprojekten innovative Mobilitätslösungen entwickeln. Besonders gefragt sind Vorhaben, die große Teile der Wertschöpfungs- oder Technologieketten abdecken.

Was wird gefördert?

Unterstützt werden industriegeführte FuEul-Projekte mit Fokus auf:

- ✓ Wasserstoff- und Elektromotoren
- ✓ Hocheffiziente Getriebetechnologien
- ✓ Energie- und Thermomanagement
- ✓ Hybridtechnologien
- ✓ Batterietechnologien und alternative Speichersysteme
- ✓ Systeme zur Optimierung von Antriebstechnologien

Wie hoch ist die Förderung?

Die Förderung erfolgt als Zuschuss mit einer Förderquote von bis zu **50 %** der zuwendungsfähigen Ausgaben. Förderfähig sind unter anderem:

- ✓ Personalkosten
- ✓ Betriebsausgaben
- ✓ Kosten für Auftragsforschung
- ✓ Investitionen in Ausrüstung und Instrumente

Wie kann man sich bewerben?

Anträge können laufend eingereicht werden. Die Prüfung erfolgt durch **Bayern Innovativ** in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Wirtschaftsministerium.

Alle Infos und Antragstellung: [BayVFP – Bayern Innovativ](#)

Ihre Transformation. Unsere Unterstützung.

Buchen Sie Ihr kostenfreies Transformationsgespräch
und gestalten Sie die Zukunft Ihres Unternehmens!
Transformationsberatung für Unternehmen in der Region 10!

A. B. Schönbauer 2020



Sind Sie Geschäftsführer eines kleinen oder mittelständischen Unternehmens (KMU) in der Region 10 (Ingolstadt und Umgebung) und möchten die Zukunft Ihres Unternehmens aktiv gestalten?

Bayern Innovativ GmbH, die Bundesagentur für Arbeit Ingolstadt und das Netzwerk transform.10 bieten Ihnen eine einzigartige Unterstützung zur Umsetzung Ihrer Transformation!

Ab sofort können Sie schnell und online ein individuelles Transformationsgespräch mit Experten der drei Organisationen buchen, um gemeinsam über die Potenziale und die Umsetzung Ihrer Transformationsvorhaben zu sprechen.

Transformationsberatung für KMU der Region 10

Die Angebote für Sie!

• Transformationsbegleitung:

- Ermitteln des Status quo Ihrer Transformationsaktivitäten
- Verstehen Ihrer Bedarfe und Herausforderungen
- Identifizieren von Unterstützungsangeboten wie Fördermittel, Patentberatung oder Marketingmaßnahmen
- Zugang zu Services, Methoden, neuen Märkten, Partnern und Netzwerken

• Qualifizierungs- und Weiterbildungsangebote:

- Individuelle Förderung von Beschäftigten durch Zuschüsse und Übernahme der Lehrgangskosten
- Berufliche Weiterbildung mit Qualifizierungsgeld
- Individuelle Qualifizierungsberatung: Personalstrukturanalyse, Kompetenzanalyse, Qualifizierungsplanung

Die Informationsbroschüre finden Sie hier zum Download:
www.transform-10.de/mediathek

Buchen Sie jetzt Ihr kostenfreies Transformationsgespräch und erfahren Sie mehr über die Angebote!

[Hier geht's zur Terminbuchung!](#)

BERATUNGSTAG DIGITALISIERUNG

KMUs aller Branchen aufgepasst!

Sie haben die Möglichkeit, sich in einem **persönlichen Beratungstermin bis zu 45 Minuten** unkompliziert und kostenlos zu Themen rund um Digitalisierung und Technologien Künstlicher Intelligenz (KI) zu informieren.

Wie laufen die Gespräche ab?

Sie bringen entweder konkrete Themen mit, die Sie im Unternehmen gerade beschäftigen, oder wir finden im Gespräch gemeinsam heraus, wie Sie derzeit digital aufgestellt sind und welche Herausforderungen Sie erwarten.

Erprobte Beratungsleitfäden helfen uns dabei, Ihr Unternehmen strukturiert zu beleuchten, zum Beispiel: Wie sehen Ihre Wertschöpfungsketten und Prozesse aus? Mit welchen Tools arbeiten Sie? Wie arbeitet Ihr Team zusammen? Welche Kooperationen gibt es bereits? Wo wollen Sie in Zukunft hin?

Der Anfang ist gemacht, und nun?

Am Ende unseres Gesprächs haben wir mögliche nächste Schritte für Ihr Unternehmen identifiziert. Bei der Umsetzung begleitet Sie das Zukunftszentrum Süd gerne weiter oder wir vernetzen Sie mit einem passenden Partner. Auch hier können die Anliegen vielfältig sein: Möchten Sie eine neue Technologie einführen? Wollen Sie Ihre Mitarbeitenden digital weiterbilden? Suchen Sie eine Förderung?

DIGITAL

Dienstag, 29.04.2025

9:00 - 13:00 Uhr

Online via Microsoft Teams

[Melden Sie sich hier kostenfrei an](#)



VOR ORT

Mittwoch, 30.04.2025

13:00 - 16:00 Uhr

Wirtschaftsförderung Ingolstadt
Referat VIII, Schloßgelände 27/V.
85049 Ingolstadt

[Melden Sie sich hier kostenfrei an](#)



www.zukunftszentrum-sued.de

SCHULUNGSANGEBOT 2025

Die Digitalisierung und neue technologische Entwicklungen stellen Unternehmen sowie Fach- und Arbeitskräfte vor immer neue Herausforderungen. Um dem damit einhergehenden, steigenden Qualifikationsbedarf gerecht zu werden, bieten wir in Zusammenarbeit mit der **VHS Ingolstadt-Eichstätt** eine Reihe kostenloser Schulungen an. Die praxisnahen Weiterbildungen richten sich an Fach- und Arbeitskräfte, die ihr Wissen in zukunftsweisenden Bereichen vertiefen und sich wichtige Zukunftskompetenzen erarbeiten möchten. Nach erfolgreicher Teilnahme erhalten die Teilnehmer ein Zertifikat der jeweiligen Bildungseinrichtung.

Die Schulungen umfassen verschiedene Themenbereiche und sind modular aufgebaut, sodass sie flexibel besucht werden können. Angeboten werden unter anderem:

- **Basiswissen Elektrofahrzeuge**
 - Elektrofahrzeuge und Ladeinfrastruktur (ab 28.04.2025)
 - Datenbussysteme und Vernetzung (ab 29.04.2025)
- **Basiswissen Maschinen im Netz**
 - Monitoring von Fertigungsprozessen (ab 01.04.2025)
(CNC-Programmierkenntnisse erforderlich)
 - CNC-Programmierung (ab 29.04.2025)
(*Sollten keine CNC-Programmierkenntnisse vorhanden sein, ist dieser Kurs vor "Monitoring von Fertigungsprozessen" zu absolvieren.)
- **Grundlagen der Digitalen Produktion** (ab 29.04.2025)
- **Neue Horizonte mit 3D-Druck: Technik und Praxis für den beruflichen Alltag** (ab 30.04.2025)

Die Schulungen bieten eine ideale Möglichkeit, sich kostenfrei weiterzubilden und wertvolle Kompetenzen für die Arbeitswelt der Zukunft zu erlangen. Interessierte können sich ab sofort über die Inhalte informieren und zur Teilnahme anmelden: www.transform-10.de/schulungsangebot

NEUES FÖRDERPROGRAMM DER BAYERISCHEN FORSCHUNGSSTIFTUNG

transform.10
vernetzt
Automotive-KMU
mit der Zukunft!

WANN?
Förderstart:
01.06.2025
Antrag:
ab sofort

THEMENFELDER

Life Science
Digitalisierung
Material und Werkstoffe
Energie und Umwelt
Mobilität
Prozess- und Produktionstechnik

WER WIRD GEFÖRDERT?

Kooperationen von Wirtschaft und Wissenschaft

> Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft (unabhängig von der Größe)
> Forschungseinrichtungen (z.B. Hochschulen, außeruniversitäre Institute)

> Freiberufler

Voraussetzung

> Sitz, Betriebsstätte oder Niederlassung in Bayern

WAS WIRD GEFÖRDERT?

Basisfördersatz

> Grundlagenforschung: bis zu 100 %
> Industrielle Forschung: bis zu 50 %
> Experimentelle Entwicklung: bis zu 25 %

WIE HOCH IST DIE FÖRDERUNG?

Maximale Zuschüsse

> Kategorie I: bis 100.000 EUR
> Kategorie II: bis 1.000.000 EUR
> Forschungsverbund: bis 3.000.000 EUR

Förderungsquote

> Forschungseinrichtungen = bis zu 100 %
> gewerbliche Wirtschaft + Freiberufler = maximal 60 %

ZUWENDUNGSFÄHIGE

KOSTEN

Personalkosten

für Forschende, Techniker und unterstützendes Personal

Instrumente und Ausrüstung

soweit und solange sie für das Projekt genutzt werden

Material- und Betriebskosten

für direkt projektbezogene Materialien und Bedarfsartikel

Fremdleistung

Auftragsarbeiten, die ausschließlich für das Vorhaben genutzt werden

Gemeinkosten

Pauschale von bis zu 10 % auf die anderen förderfähigen Kosten

[forschungstiftung.bayern.de](https://www.forschungstiftung.bayern.de)